

**Informationen für Erziehungsberechtigte**

**zur förderorientierten Beurteilung und  
zum Beurteilungsreglement**

xxx in

Was ist anders als  
in der Beurteilung,  
die ich erlebt  
habe?

Welche  
Erfahrungen  
machen  
Lehrpersonen  
mit Beurteilen?

Wie werde ich  
über mein  
Kind  
informiert?

Welche Fragen an  
die Beurteilung  
bringen Sie mit?

Wie wird  
beurteilt und  
welches sind die  
kantonalen  
Vorgaben?

Wozu wird  
beurteilt?

# Ablauf

- ✓ **Wie ist das Beurteilungsreglement eingebettet?**
- ✓ **Worum geht es beim Beurteilen?**
- ✓ **Wie erfolgt die Umsetzung des Beurteilungsreglements?**

# Ablauf

- ✓ **Wie ist das Beurteilungsreglement eingebettet?**
- ✓ Worum geht es beim Beurteilen?
- ✓ Wie erfolgt die Umsetzung des Beurteilungsreglements?

Welches sind  
die kantonalen  
Vorgaben?

kanton**schwyz**<sup>+</sup>



Umsetzung der neuen Beurteilung

Der Erziehungsrat erlässt ein neues  
Beurteilungsreglement im Juni 2021

Vernehmlassung

Der Erziehungsrat setzt eine Arbeitsgruppe  
ein, um die Anpassung der kantonalen  
Rahmenbedingungen, anzugehen

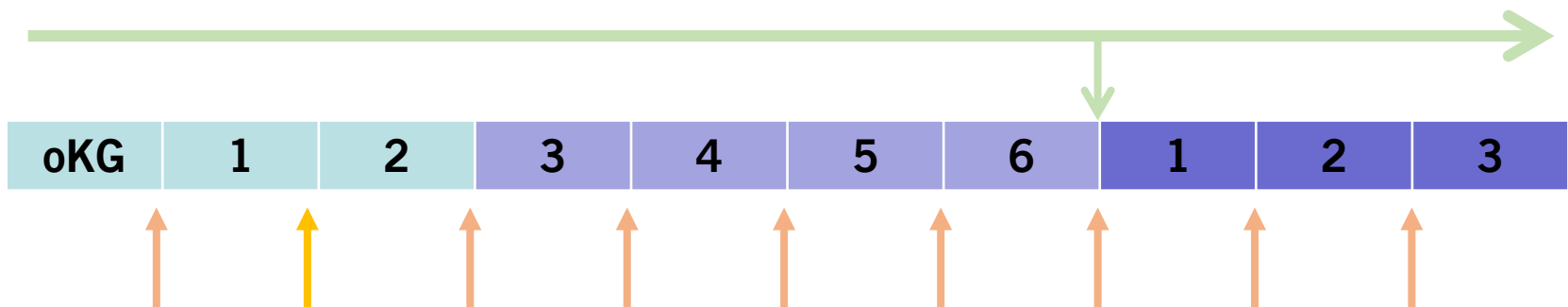
Einführung LP 21

# Vergleich Reglemente

Beurteilungsform	Promotionsreglement	Beurteilungsreglement
summativ	✓	✓
formativ	X	✓
prognostisch	X	✓

# Schullaufbahn

REGELFALL



AUSNAHMEFALL







# Ablauf

- ✓ Wie ist das Beurteilungsreglement eingebettet?
- ✓ **Worum geht es beim Beurteilen?**
- ✓ Wie erfolgt die Umsetzung des Beurteilungsreglements?

Wozu wird beurteilt?



Beurteilung soll primär ein Mittel zur Förderung sein. Sie macht den Lernerfolg sichtbar, stärkt und motiviert. Weiter ist sie die Grundlage für die Qualifikation der Schülerinnen und Schüler.

formative

kantonschwyz 

Welchen  
Weg geht  
mein Kind?

Wie lernt  
mein Kind?

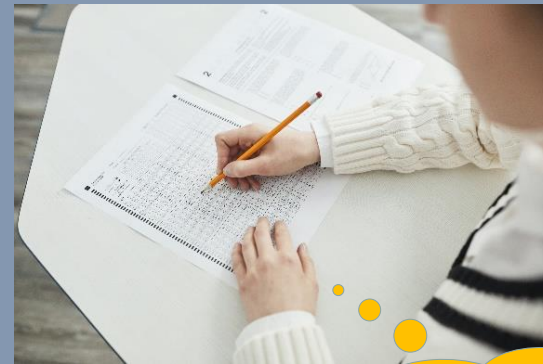


Welche  
Beurteilungsformen  
werden genutzt?

summative



prognostische



Was leistet  
mein Kind?



# Problemlösen sichtbar machen

was ich rechne

$$\begin{array}{r} 55+25= \\ \hline 50+20 \end{array} \quad 570+10=80 \quad \checkmark$$

$$\begin{array}{r} 66+30= \\ \hline 60+30 \\ 6+0 \end{array} \quad 90+6=96 \quad \checkmark$$

was ich denke

Ich habe zuerst die Zehner gerechnet, und dann die einen. Weil ich so viel besser rechnen kann. Und weil ich sonst fast verzweifelte.

Wie können Beurteilungsanlässe aussehen?

$$2. \quad \begin{array}{r} 66+30= \\ \hline \end{array} = 96$$

$$66 + 10 + 10 + 10 = 96 \quad \checkmark$$

Bei diesen Rechnungen kann ich es sehr gut so mache ich zehle immer Zehn dazu.



# Problemlösejournale

- Der Lehrer könnte keine Ferien mehr geben, höchstens wenn er sagen würde: von diesem Tag an bis es schneit. Und wenn es nie schneit, haben wir wieder einmal Glück gehabt.

Illustration zum Thema: "Problemlösejournal" (Eine Antwort von Stefan, 5. Klasse, zur Problemstellung: "Stell dir vor, es gäbe keinen Kalender")

# Den Lernstand sichtbar machen

## lernziele 1. ORS

*Diese kannst du bereits!*

*\*Neu\**

- Ich kann Längen, Hohlmasse und Gewichte von Gegenstände abschätzen und dazu jeweils eine geeignete Masseneinheit wählen.
- Ich kann Längen, Hohlmasse und Gewichte in grössere und kleinere Masseneinheiten umrechnen.
- Ich kann Grundoperationen (+, -, x, :) bei Grössen (Längen, Hohlmassen und Gewicht) durchführen.
- Ich kann gegebene Zeiten in Stunden, Minuten und Sekunden umrechnen.
- Ich kann erkennen, in welchen Bereichen unsere Zeitmessung 10-teilig, 60-teilig, 24-teilig und 7-teilig ist.
- Ich kann Additionen und Subtraktionen mit Zeiten durchführen.
- Ich kann Prozente in Brüche umwandeln und Brüche als Prozent darstellen.
- Ich kann den Prozentbegriff mit Hilfe der Körpergrösse erklären.
- Ich kann prozentuale Anteile von Grössen berechnen.
- Ich kann Masseneinheiten für Flächeneinheiten nennen und für jede Masseneinheit eine Fläche angeben, die dieser Einheit entspricht.
- Ich kann begründen, warum Masseneinheiten bei Flächen 100-teilig sind.
- Ich kann Flächeneinheiten in grössere und kleinere Masseneinheit umrechnen.
- den Raum nennen und Rauminhalte mit den geeigneten Masseneinheit abschätzen.
- Ich kann begründen, warum Masseneinheiten bei Raummassen 1000-teilig sind.
- Ich kann Raummasse in grossen und kleinere Masseneinheiten umrechnen.
- Ich kann Raum- in Hohlmasse umrechnen und umgekehrt.
- Ich kann die Beziehung zwischen Liter/Kubikdezimetern und Milliliter/Kubikzentimetern aufzeigen.

## lernziele 2. ORS

*\*Neu\**

*Kannst du bereits?*

- Ich kann Brüche gleichnamig machen.
- Ich kann Brüche addieren und subtrahieren.
- Ich kann Brüche multiplizieren und verstehe das Rechteckmodell.
- Ich kann die Kehrwert / den Kehrwert eines Bruches bilden.
- Ich kann Bruchteile von Zahlen und Grössen berechnen.
- Ich kann mit negativen Brüchen addieren und subtrahieren.
- Ich kann Brüche berechnen (alle Grundoperationen), welche Variablen enthalten.
- Ich kann Terme mit Klammern und Brüchen vereinfachen und ausrechnen (alle Grundoperationen).
- Ich kann schwierige Terme mit Variablen, Klammern und Brüchen vereinfachen (alle Grundoperationen).
- Ich kann Teile von Figuren und Körpern mit Brüchen beschreiben.
- Ich kann Brüche kürzen und erweitern.
- Ich kann bei Figuren und Körpern Teile oder Teilstrecken kennzeichnen, die dem gegebenen Bruch entsprechen.
- Ich kann Brüche vergleichen, der Grösse nach ordnen und auf dem Zahlenstrahl einzeichnen.
- Ich kann Anteile eines Ganzen als Bruch, als Dezimalbruch und als Prozentzahl notieren und in der jeweiligen anderen Schreibweise notieren.
- Ich kann in einem Kreisdiagramm die Kreissektoren den Prozentzahlen zuordnen und diese interpretieren.
- Ich kann negative Brüche auf dem Zahlenstrahl einordnen und markieren.

# Den Lernprozess sichtbar machen

## DAS GEFÄLLE DER KATZENVILLA

- Steigung = 11,5 cm
- Projektion = 6,7 cm
- Höhendifferenz = 9,5 cm

Steigung in %

$$9,5 : 6,7 = 1,42 \cdot 100$$

$$S = 142\%$$

Steigung in Grad

$$9,5 : 6,7 = 1,42 = 142\%$$

$$= 55^\circ \text{ (Winkel rechts unten)}$$

Steigung in cm

$$A^2 + B^2 = C^2$$

$$9,5^2 + 6,7^2 = 135 \text{ (Gerundet)}$$

Dann noch die Wurzel ziehen = 12cm

$$S = 12\text{cm}$$



In Echt

$$S = 80\text{cm}$$

$$p = 50\text{cm}$$

$$H = 70\text{cm}$$

Massstab

$$70 : 9,5 = 7,4$$

Massstab

$$\underline{1 : 7,4}$$



Rückmeldung:

- Ich fand es eigentlich eine coole Ausgabe aber sie brauchte Geduld.
- Ich fand den Massstab noch schwierig, aber finde es toll mal keine Prüfung.



# Lernprodukt zeigen

Symmetrie

**Achsensymmetrisch 1 mal**

**Achsensymmetrisch 1 mal  
Drehsymmetrisch**

**Achsensymmetrisch 3 mal  
Drehsymmetrisch 90°**

**Achsensymmetrisch 4 mal  
Drehsymmetrisch 90°**

**Achsensymmetrisch 6 mal  
Drehsymmetrisch 60°**

**Achsensymmetrisch 2 mal  
Drehsymmetrisch 180°**

**Achsensymmetrisch 3 mal  
Drehsymmetrisch 120°**

**Achsensymmetrisch 9 Mal  
Drehsymmetrisch 40°**

**Drehsymmetrisch 45°**

**unterer teil Achsensymmetrisch 1 mal  
oberer teil Drehsymmetrisch 51.4°**

**Beurteilungskriterien**

A 1 Diese Sammlung ist sorgfältig gezeichnet.  
2 Diese Sammlung zeigt mindestens 10 verschiedene Figuren.

B 1 In dieser Sammlung kommen 3 Blätter mit verschiedenen geraden Anzahlen von Achsen vor.  
2 In dieser Sammlung kommen 3 Blätter mit verschiedenen ungeraden Anzahlen von Achsen vor.  
3 In dieser Sammlung kommen 3 Blätter mit unterschiedlichen geraden Drehsymmetrien vor.  
4 Du zeichnest die Symmetrien vollständig ein und kennst sie korrekt.

C 1 Eine von dir konstruierte Figur hat zwischen 8 und 10 Symmetriachsen.  
2 Eine von dir konstruierte Figur ist 8-fach drehsymmetrisch. Wie groß ist der Winkel bei einer Drehung um 45°?

Genugd: 3 von 5 erfüllt  
Gut: 4 von 5 erfüllt  
Sehr gut: 5 von 5 erfüllt

Wähle 5 Kriterien für die Bewertung aus.  
 davon sind alle wählbar  davon sind max. 2 wählbar  
 davon sind max. 3 wählbar  nicht wählbar

	B	C	D
A 1			
A 2			
B 1			
B 2			
B 3			
B 4			
C 1			
C 2			

Welche Erfahrungen  
machen  
Lehrpersonen mit  
formativen  
Beurteilungen?

kanton**schwyz** 





Fragen?

# Ablauf

- ✓ Wie ist das Beurteilungsreglement eingebettet?
- ✓ Worum geht es beim Beurteilen?
- ✓ **Wie erfolgt die Umsetzung des Beurteilungsreglements?**



Wie werde ich  
über mein Kind  
informiert?

Massnahmen  
und  
Schullaufbahn-  
entscheide

Standort-  
gespräch

Zeugnis





# Standortgespräch

- Ziel ist es, die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen der Schule und dem Elternhaus zu fördern.
- Wichtiges Element der ganzheitlichen Förderung
- Findet zwischen Oktober und März statt
- Teilnehmende sind die Schülerin/der Schüler, die Erziehungsberechtigten und die Lehrperson
- Anhand des Standortgesprächsbogens werden folgende Inhalte besprochen:
  - Individuell ausgewählte überfachliche und fachliche Kompetenzen
  - Beobachtungen aus Schule und Elternhaus
  - Förderschwerpunkte und Ziele festlegen
  - Künftige Schullaufbahn

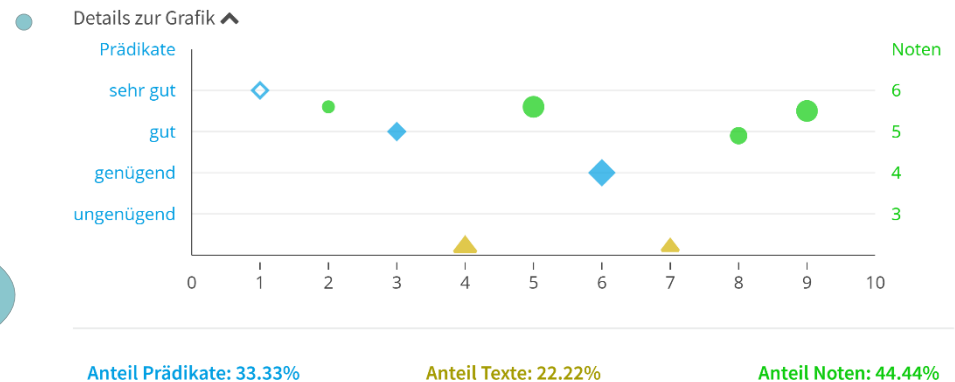
# Zeugnis

- Gibt Auskunft über den aktuellen Lern- und Leistungsstand in den überfachlichen Kompetenzen und den Fächern
- Im Kindergarten und der Primarschule werden Jahreszeugnisse ausgestellt (Noten ab dem zweiten Zyklus)
- Im dritten Zyklus gibt es Semesterzeugnisse

# Bilanzierung

- Vielfältige Leistungsnachweise (Schriftliche Prüfungen, Vorträge, Plakate, Prozessbewertungen, uvm)
- Rückmeldung mit Noten, Prädikaten, Symbolen... möglich
- Beobachtungen der Lehrperson
- Kein Durchschnitt aller Teilnoten

professioneller  
Ermessensentscheid





# Schullaufbahnentscheide und Massnahmen

## Mögliche Schullaufbahnentscheide sind:

- Der Übertritt vom Kindergarten in die Primarstufe
- Der Übertritt am Ende der 6. Klasse
- Repetieren oder Überspringen
- DaZ (Deutsch als Zweitsprache) oder IF (Integrative Förderung)
- Die Zuweisung in eine Einführungsklasse, Kleinklasse oder Sonderschule
- ...



# Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite



